



Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

Hamburger Institut für Berufliche Bildung, HI 43, Hamburger Straße 131, 22083 Hamburg

Nordsee Akademie im Dt. Grenzverein e.V.  
Flensburger Straße 18  
25917 Leck

Hamburger Institut für Berufliche Bildung  
HI 43 - Bildungsurlaub

Hamburger Straße 131  
D - 22083 Hamburg  
Telefon: +49 40 428 63-4672  
Telefax: +49 40 4279-67031  
Ansprechpartner: Ralf Mende  
Zimmer: Th 905  
E-Mail: ralf.mende@hibb.hamburg.de  
Internet: www.bildungsurlaub-hamburg.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens  
18.12.2025, Anja Petersen

Aktenzeichen (bei Antwort bitte angeben)  
HI 43-1/406-07.5, **65640**

Datum  
02.02.2026

**Bildungsurlaub**

Anerkennung nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz (BiUrlG HA) vom 21.1.1974, letzte Änderung vom 15.12.2009 (Hmb. Gesetz- und Verordnungsblatt GVBl 1974 S. 6, 2009 S. 444, 448) und der Verordnung über die Anerkennung von Bildungsveranstaltungen (BiVAnerkV HA) vom 09.4.1974, letzte Änderung vom 31.05.2016 (GVBl 1985 S. 68, 2016 S. 224)

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihren Antrag vom 18.12.2025 wird die Veranstaltung

**Resilienz im Beruf - besser mit Stress und Wandel umgehen. Strategien für mentale Stärke im Job und gesellschaftlich herausfordernden Zeiten**

Veranstaltungsort: Leck, Steinbergkirche, Oeversee

Termin/Zeitraum: 28.09.2026 bis 02.10.2026 (5 Tage)

gemäß § 15 BiUrlG HA als Veranstaltung der beruflichen Weiterbildung im Sinne des § 1 BiUrlG HA anerkannt.

Die Anerkennung ist auf drei Jahre befristet. Die Frist beginnt mit dem Datum dieses Bescheides.

Innerhalb dieser Frist kann die Veranstaltung beliebig oft ohne erneute Antragstellung wiederholt werden, wenn die Voraussetzungen des § 5 BiVAnerkV HA vorliegen. Sollen nach Ablauf der drei Jahre weitere Wiederholungsveranstaltungen durchgeführt werden, beantragen Sie diese bitte spätestens 10 Wochen vorher. Auf die Pflichten nach §§ 6 und 7 BiVAnerkV HA wird hingewiesen.

Die Anmeldung zu und die Teilnahme an den Bildungsveranstaltungen ist den Teilnehmenden nach § 9 (2) BiUrlG HA auf dem beiliegenden Vordruck der Behörde für Schule und Berufsbildung zu bescheinigen. Das Aktenzeichen dieses Bescheides sowie der vollständige und wie oben im Bescheid genannte Veranstaltungstitel sind in die Bescheinigung einzusetzen.

Die Verwaltungsgebühr in Höhe von 95,00 EUR wurde entrichtet.

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

